

„Sexappeal“ und Pink Lady

Latsch - Der Abend war als Überraschung angekündigt und die Gäste waren eingeladen, im „kleinen Schwarzen oder Roten“ anzutreten. 60 Freunde, Bekannte und Verwandte zogen erwartungsvoll in den Spazio Rizzi ein und wurden nicht enttäuscht. Spätestens, nachdem Milena Bendáková aus Luzern ihren gut gebauten Körper zum zweiten Mal im sündigen Rot auf dem schwarzen Flügel ihres Begleiters Risch Biert aus Chur geräkelt und „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ angestimmt hatte, wurde dem Publikum bewusst, eine Vinschger Chanson-Premiere der Sonderklasse erlebt zu haben. Christine und Walter Rizzi hatten ihren Gästen zum

Valentinstag eine musikalische Überraschung mit frisch-frivolen Untertönen bereitet. Der besondere Abschied ging außergewöhnlich zu Ende; statt der roten Rose gab es eine rote „Pink Lady mit Herz“ für jede Dame. Gar einige der geladenen Mannsbilder sollen es bedauert haben, ihrer Frau keinen Flügel zum Räkeln bieten zu können. (s)



„Oh frivol ist mir am Abend...“; mit Risch Biert am Klavier und Milena Bendáková als Sängerin.